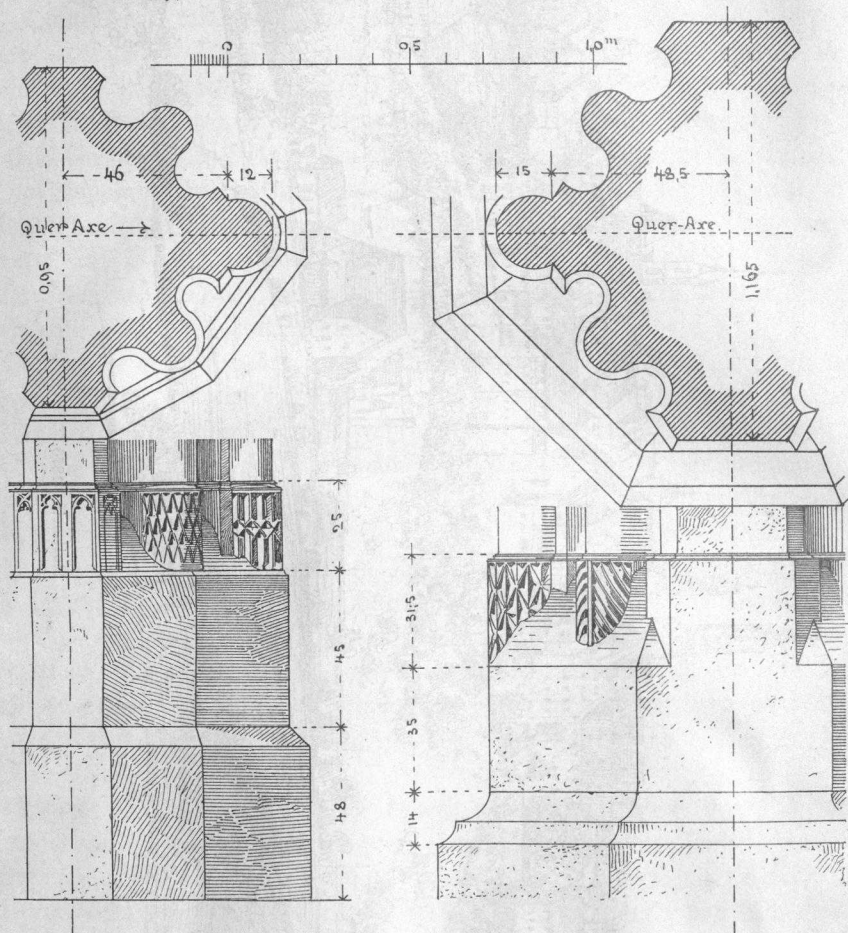


die Wäppchen beider Stifter. An der Nordseite des Chors, links vom Hochaltar, ein sehr schönes gotisches, von Nialen umfaßtes Sakramenthaus von Stein, mit einem Adler im geschweiften Spitzbogenfeld und mit reichem, vergoldetem Schmiedeisen- gitter. An der Süd- wand oben ein schönes altdeutsches Gemälde auf Goldgrund, Christi Geburt. Auch das stark erneuerte (spätgotische) Chorgestühl ist noch erhalten und geschmückt mit schönem immer wechselndem Laubwerk und mit Apostelfiguren an den Seitenlehnen.



Rottweil. Heiligkreuzkirche. Pfeiler im Schiff.

In den einzelnen Kapellen befinden sich folgende Kunstwerke. Auf der Nordseite: Erste Kapelle, der segnende Christus mit der Weltkugel, tüchtige Holzskulptur im Renaissancestil.

Zweite Kapelle, ein Altar mit einem großen und schönen antikisierenden Ölbilde: der heilige Valentin, der Kinder segnet; unten liest man Victor Heideloff pinx. 1792. — In der vierten Kapelle ein aus dem Kloster Rottenmünster gebrachter „heiliger Leib“.

Die fünfte Kapelle besitzt einen herrlichen, reich gefaßten spätgotischen Schnitzaltar, im Schrein die Holzfiguren des Sergius, Bartholomäus und Bacchus, auf